

Bremsanlage - Upgrademöglichkeiten

Bremsenupgrade am W123

Nach vielen Fehlgriffen und falschen Informationen habe ich jetzt mal alles zusammengetragen was ich zu dem Bremsenumbau weiß. Ich persönlich fahre in meinem 280TE jetzt den "Großen Umbau" und bin damit mehr als zufrieden, die Bremswirkung ist im Verhältnis zur Serienbremse vom 123er bombastisch.

Eins Vorab: Veränderungen an der Bremsanlage müssen vom TÜV abgenommen werden. Dies ist grundsätzlich kein Problem, jedoch ist TÜV wie wir alle wissen Großteils Willkür, wenn man einen Prüfer hat der diesem Thema gegenüber aufgeschlossen ist, ist es einfach ihm zu erklären das die Bremse 1:1 so in der Zusammenstellung verbaut wurde und der W123 weniger wiegt, jeder Halbwegs intelligente Mensch kann sich dann denken das das so passt. Aber ich hab das auch schon anders erlebt... muss jeder selbst wissen ob und wie er das eintragen lässt.

Die Preise sind alle netto und aus der aktuellen PL69 (2015), ich habe keine Preise beim Teilehörer abgefragt, das kann jeder selbst machen.

Ich habe die Sättel komplett überholt (vorne und hinten) und mit neuen Scheiben und Klötzen montiert.

Alle hier genannten umbauten sind Problemlos rüstsüßbar, es muss nicht geschnitten, geflext, gebastelt oder sonstwas angestellt werden. Es ist, bis auf das leichte Biegen der Bremsleitungen für den großen BKV alles "Plug 'n Play".

Kleiner Umbau:

- W126 1. Serie Bremssättel/Scheiben

Die Bremse entspricht 1:1 der des 123er, allerdings vorne mit innenbelüfteten Scheiben. Durch die identische Bremskolbendurchmesser und Scheibendurchmesser ist die Bremswirkung absolut identisch jedoch kann die Vorderradbremse mehr Hitze verarbeiten und neigt daher weniger zum Fading.

Die Hinterachsbremse ist beim W126 und W123 identisch.

Der Hauptbremszylinder ist ebenfalls identisch zwischen W126 1. Serie und W123.

Die Vorderachsbremse hat 278x22mm Scheiben, innenbelüftet. (Originalscheibe vom W123 ist 278x12.6mm)

Der Umbau ist "plug 'n play", es werden andere Hitzeschutzbleche benötigt. Es kann Problemlos weiterhin 14" gefahren werden.

Teile:

ATE Sättel: A1264200083 und A1264200183 - je 281,75€

Bendix Sättel: A1264200383 und A1264200283 - 392,70€ und 354,00€

Bremsscheibe: 2x A1264200005 - 55,82€

Bremsklötze: A0014209920 - kein Preis mehr im EPC

Hitzeschutzblech: 2x A1264210220 - 12,50€

Mittlerer Umbau #1:

- W126 1. Serie Bremssättel/Scheiben und Bremskraftverstärker

Im Prinzip entspricht dieser Umbau dem "kleinen" Umbau, jedoch wird auch der Bremskraft Verstärker vom W126 1. Serie verbaut. Damit entspricht die Bremsanlage dann 100% der eines W126 1. Serie. Dazu sei gesagt der der "große" BKV auch im 123er verbaut wurde, die Bremsanlage wurde in den W123 mit langem Radstand und Sonderaufbau verwendet, jedoch mit einfacher Bremsscheibe und nicht wie beim 126er innenbelüftet. Man kann also durchaus sagen das dieser Umbau noch "Original" ist. BKV und HBZ wurden so im 123er verwendet, Scheiben und Kolbendurchmesser ist ebenfalls W123 Standard... mit dem einzigen Unterschied das die Scheiben an der VA innenbelüftet sind.

Fahrwerk

WICHTIG: Es passt im W123 NUR der Bremskraftverstärker der W126 1. Serie. Die 2. Serie hat 2 versetzte Stehbolzen zur Schottwand, der 1. Serie hat 4 Stehbolzen rechteckig angeordnet. Der Hauptbremszylinder sitzt ebenfalls anders.

Teile:

- siehe "Kleiner Umbau"

Bremskraftverstärker - A0024304430 wurde ersetzt durch A0024306830 - 635,92€

Mittlerer Umbau #2:

- W126 2. Serie Bremssättel

Einfach nur die Bremssättel vom späten 126er vorne verbauen vergrößert die Bremse auf 300mm innenbelüftet und harmonisiert ebenfalls sehr gut mit dem Rest. Die Bremse ist Standfester und neigt nicht mehr so zum Fading, die Bremsleistung ist im allgemeinen höher da durch die größere Scheiben ein größerer Hebel auf das zu bremsende Rad wirkt.

!!!ACHTUNG!!! Es muss mit der Bremse MINDESTENS 15" gefahren werden!

Teile:

ATE Sättel: A1264200783 und A1264200683 - je 295,97€

Bendix Sättel: A1264200983 und A1264200883 - je 800,70€

Bremsscheibe: 2x A1264210512 (ATE 24.0128-0102.1) - je 55,82€

Bremsklötze: A0014209920 - kein Preis mehr im EPC

Hitzeschutzblech (ohne ABS): A1264210920 - je 50,53€

Hitzeschutzblech (mit ABS): A1264200444 - je 46,71€

Großer Umbau:

- W126 2. Serie Bremssättel/Scheiben und W126 1. Serie Bremskraftverstärker

Das stellt wohl den größt möglichen Plug 'n Play Umbau am 123er dar. Die Bremsscheiben der 2. Serie sind größer (300x27.9mm), dadurch hat man eine deutlich bessere Bremswirkung, gepaart mit dem größeren Bremskraftverstärker ist das eine deutlich spürbare Verbesserung der Bremsleistung, grade bei hohen Geschwindigkeiten.

WICHTIG: Es passt im W123 NUR der Bremskraftverstärker der W126 1. Serie. Die 2. Serie hat 2 versetzte Stehbolzen zur Schottwand, der 1. Serie hat 4 Stehbolzen rechteckig angeordnet. Der Hauptbremszylinder sitzt ebenfalls anders.

!!!ACHTUNG!!! Es muss mit der Bremse MINDESTENS 15" gefahren werden!

Teile:

ATE Sättel: A1264200783 und A1264200683 - je 295,97€

Bendix Sättel: A1264200983 und A1264200883 - je 800,70€

Bremsscheibe: 2x A1264210512 (ATE 24.0128-0102.1) - je 55,82€

Bremsklötze: A0014209920 - kein Preis mehr im EPC

Hitzeschutzblech (ohne ABS): A1264210920 - je 50,53€

Hitzeschutzblech (mit ABS): A1264200444 - je 46,71€

Bremskraftverstärker - A0024304430 wurde ersetzt durch A0024306830 - 635,92€

Meine Persönliche Erfahrung:

Der Große Umbau lohnt sich!

Ich habe mir die Sättel und Hitzeschutzbleche gebraucht besorgt und sie selbst überholt. In meinem Fall ATE Sättel, wozu ich hier auch immer raten würde. Die Rep-sätze haben 30€ pro Sattel (VA) gekostet, hinten hab ich grade überholte Sättel ergattert. Ich denke rund 150-200€ muss man Gesamt dafür rechnen.

Bremsscheiben und Klötze kosten auf dem freien Markt VA+HA komplett um die 150€ von ATE. Bremskraftverstärker habe ich mir gebraucht gekauft wobei ich erst einen defekten erwischte (50€). Der intakte hat mich dann 90€ gekostet ... hätte ich etwas mehr geduld gehabt wäre das sicherlich günstiger gegangen.

Alles in allem kann man also sagen, für den großen Umbau sollte man etwas Zeit einplanen und 400€. Ich hab meine Sättel gleich lackiert und mit neuen Befestigungsklammern und Stiften

Fahrwerk

versehen, das gibt alles in allem ein ziemlich rundes Bild.

Dazu habe ich bei der Beräderung 8x16" BBS Räder montiert was die Lenkhebel vom W116/W126 nötig machte, das hat aber nicht wirklich was mit der Bremsanlage zu tun, solange man 7er Felgen fährt ist das eigentlich nicht nötig. Jedenfalls nicht für die Bremse.

Mein 280TE hat ABS und wie gesagt den großen Umbau ... das harmoniert ganz hervorragend, aber da das ABS auch 1:1 so im 126er war, wäre es auch komisch wenn nicht :)

Ich denke das der W123 von Haus aus schon eine vernünftige Bremsanlage hat, nur wer wirklich gerne mal flotter Unterwegs ist der wird die große Bremse zu Schätzen wissen... grade wenn der Hobel ABS hat. Den 280TE 2x kurz hinter einander aus hohen Geschwindigkeiten (>160km/h) runter holen hat die Standard Trennscheiben vom W123 schon ziemlich strapaziert. Wenn man das dann noch mit 2 Personen und massig Gepäck auf dem Rückweg von Ornbau macht dann kann man sich sicherlich gut vorstellen das das 2. mal Bremsen schon echt haarig werden kann.

Zum Einbau ist nicht wirklich viel zu sagen, wer Bremsen grundsätzlich selbst tauscht, entlüftet, wartet der hat auch kein Problem mit diesem Umbau. Beim Einbau vom BKV müssen die Bremsleitungen ein wenig gebogen werden da der HBZ ein Stück weiter vorne sitzt, aber das hält sich alles in Grenzen und ist einfach mit der Hand ohne groß Werkzeug machbar.

Bilder:

Bremssattel von innen, rechts: [Bild *click*](#)

Bremssattel von innen, links: [Bild *click*](#)

Ebenfalls Bremssattel links: [Bild *click*](#)

Noch mal rechts: [Bild *click*](#)

Rechts ohne Rad: [Bild *click*](#)

Hitzeschutzblech der 2. Serie mit "Luftleitkanal" gut sichtbar: [Bild *click*](#)

Tandem Bremskraftverstärker: [Bild *click*](#)

grüße, Fabian

Angehängte Dateien:

Eindeutige ID: #1374

Verfasser: n/a

Letzte Änderung: 2015-05-13 00:37